



**Antrag gemäß § 12a Abs. 1 Satz 2 AufenthG
(Ausnahme von der Wohnsitzbindung gem. § 12a Abs. 1 Satz 1 AufenthG an das Bundesland
Sachsen-Anhalt)**

Familienname	
ggf. Geburtsname	
Vorname(n)	
Tag der Geburt	
Geburtsort,-staat,-land	
Staatsangehörigkeit	

Ich bin an den §12a (1) Satz 1 gebunden, da ich als

- Kriegsflüchtling Ukraine nach § 24 Abs. 1 AufenthG

anerkannt worden bin.

ZUDEM

- wurde ich im Rahmen meiner Aufnahme / Registrierung dem Bundesland Sachsen-Anhalt zugewiesen

Folgende Ausnahmeregelung gem. § 12a Abs. 1 Satz 2 AufenthG i.V.m. § 12a Abs. 5 Nr. 1 AufenthG trifft für mich zu:

Ich selbst

- habe/ werde eine sozialversicherungspflichtige Beschäftigung mit einem Umfang von mindestens 15 Stunden wöchentlich aufgenommen/ aufnehmen.
Damit erwirtschaftete ich ein Einkommen, welches mindestens die Höhe des monatlichen durchschnittlichen Bedarfs nach den §§ 20 und 22 des Zweiten Buches Sozialgesetzbuch für eine Einzelperson deckt.
(Dringend Nachweis erbringen! – Arbeitsvertrag oder Erklärung des Arbeitgebers)
- habe eine Berufsausbildung aufgenommen bzw. werde eine Berufsausbildung aufnehmen
(Dringend Nachweis erbringen! – Berufsausbildungsvertrag oder Erklärung vom Ausbilder)
- stehe in einem Studien- oder Ausbildungsverhältnis
(Dringend Nachweis erbringen! – Immatrikulationsbescheinigung bzw. Ausbildungsvertrag)
- kann sonstige Gründe angeben, die gegen eine Rückkehr in das Bundesland Sachsen-Anhalt sprechen
(Diese Begründung ist bei der Beantwortung dieses Schreibens formlos beizufügen)
- Mein Ehegatte/ meine Ehegattin,**
- Mein eingetragener Lebenspartner/ meine eingetragene Lebenspartnerin,**

ODER

- Mein minderjähriges Kind.**
- hat/ wird eine sozialversicherungspflichtige Beschäftigung mit einem Umfang von mindestens 15 Stunden wöchentlich aufgenommen/ aufnehmen.
Damit erwirtschaftet er/ sie ein Einkommen, welches mindestens die Höhe des monatlichen durchschnittlichen Bedarfs nach den §§ 20 und 22 des Zweiten Buches Sozialgesetzbuch für eine Einzelperson deckt.
(Dringend Nachweis erbringen! – Arbeitsvertrag oder Erklärung des Arbeitgebers)
- hat eine Berufsausbildung aufgenommen bzw. wird eine Berufsausbildung aufnehmen
(Dringend Nachweis erbringen! – Berufsausbildungsvertrag oder Erklärung vom Ausbilder)
- steht in einem Studien- oder Ausbildungsverhältnis
(Dringend Nachweis erbringen! – Immatrikulationsbescheinigung bzw. Ausbildungsvertrag)

Bitte machen Sie folgende Angaben zur ausgewählten Person:

Familienname	
ggf. Geburtsname	
Vorname(n)	
Tag der Geburt	
Geburtsort, -staat, -land	
Staatsangehörigkeit	

Folgende Ausnahmeregelung gem. § 12a Abs. 1 Satz 1 AufenthG i.V.m. § 12a Abs. 5 Nr. 2 AufenthG trifft für mich zu:

- Zur Vermeidung einer Härte – eine Härte liegt insbesondere vor, wenn**
- Nach Einschätzung des zuständigen Jugendamtes Leistungen und Maßnahmen der Kinder- und Jugendhilfe nach dem Achten Buch Sozialgesetzbuch mit Ortsbezug beeinträchtigt würden
(Dringend: Nachweis erbringen! – Einschätzung des Jugendamtes)
- aus anderen dringenden persönlichen Gründen die Übernahme durch ein anderes Land zugesagt wurde
(Dringend: Nachweis erbringen! – Zusage durch ein anderes Land)
- für mich entsteht aus sonstigen Gründen eine vergleichbare unzumutbare Entscheidung
(Bitte im Begründungsfeld begründen)

Begründung:

Bei meiner zukünftig zuständigen Ausländerbehörde,

Im Bundesland: _____

In der kreisfreien Stadt/ im Landkreis: _____

Habe ich am _____ vorgesprochen.

Datum, Ort

Unterschrift

Achtung: Bitte vereinbaren Sie zur Abgabe des Antrages einen Onlinetermin in Ihrer Ausländerbehörde!